



DAS HERZ DES FRAUENFUSSBALLS



e-Zeitung Nr11–August/September 2017



Das Wort des... « OL ANG'ELLES » Team

Bilder eines schönen erlebten Euros in diesem Sommer unter der Fahne FRANCE ANG' ELLE drängen sie sich noch in unseren Köpfen, selbst wenn das Abenteuer kurz für die Mannschaft Frankreichs und die "Lyoneren" im Allgemeinen gedreht hat. Allein die neue Ankunft, Lucy BRONZE und vor allem Shanice VON DE SANDE, hat ein besseres Schicksal erkannt.

Die Vermuteten große Nationen, Deutschland, Schweden, Frankreich, haben den Schritt gekennzeichnet, aber das durchschnittliche Niveau der Mannschaften hat sehr fortgeschritten. Wir haben zahlreiche Spielerinnen entdeckt, von denen manche sich der Meisterschaft von D1 anschließen, die sich immer mehr international ausweitet.



Im Laufe der nächsten Nummern dieser E-Zeitung und nach dem Wunsch der getroffenen Mannschaften im D1 oder im Schnitt Europas, werden Sie das Vergnügen haben, Bilder dieses Euros wiederzufinden, die gewisse Themen illustrieren werden.



Willkommen... Letzte Ankunft

Lucy BRONZE, wie erwartet, war die 1. Rekrut auf dem hohen Niveau bestätigt und wie die junge sehr vielversprechende war Emelyne LAURENT, die letzten Spielerinnen nicht, sich OL anzuschließen.

Shanice VAN DE SANDEN hatte das Schauspiel und den Buzz innerhalb der siegreichen Mannschaft der Niederlande gemacht.



Lucy BRONZE und Shanice VAN DE SANDEN vermutete nicht daß sie sich unter derselben Windel befänden einige Wochen später.





Bei dem Toulouse International Turnieren, Shanice VAN DE SANDEN hatte nur einigen Minuten Montpellier und nicht gegen den OL gespielt.



Einigen Stunden nach das Ende diesen Turnieren kamen die Erklärungen.

Bestätigung ist gemacht gewesen, daß man die Rückkehr von Amandine HENRY am Anfang Jahres 2018 sehen wird, nachdem sie hat den play-offs der amerikanischen Meisterschaft NWSL gewetteifert. Da diese Rückkehr mit derjenigen von Alex MORGAN nicht begleitet sein wird, könnte er eine andere Amerikanerin mitkommen, um auf den Gang von J.M. AULAS in Richtung der USA zu antworten. Der Name Morgan BRIAN hat zirkuliert.



Ergebnisse... Vorbereitungsspielen

Nach dem Ende der Euro, gaben drei Vorbereitungsspielen die Gelegenheit, manche wiederzusehen zahlreiche Spielerinnen, daß uns dieser Wettbewerb zu entdecken erlaubt hat.

OL-Hoffenheim : 3-0 (Ada HEGERBERG, Eugénie LE SOMMER, Andrea NORHEIM)

Nach einer Erholung von 10 Tagen international haben Zurückgegebene vorzeitig des Euros die Möglichkeit gehabt.

Die Seite seit 1. Halbzeit zu drehen, sich verpflichtend, ohne in der neuen Jahreszeit zu warten.

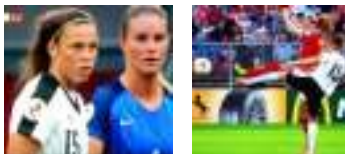
2. Halbzeit hat einen breiten Platz für die junge Spielerin Selma BACHA, Melvine MALARD, Andrea NORHEIM und Eva KOUACHE gemacht.



Um eine Idee des Niveaus den Tagesgegnerinnen zu kommen:

Hoffenheim hatte, Bundesliga in 2016-17 7. und für den Anfang der Meisterschaft dies beendet :

Wolfsburg	-	Hoffenheim	6-0
Hoffenheim	-	Frankfurt	0-1
Essen	-	Hoffenheim	1-2



Die österreichische Nicole BILLA.

Zwei Spielerinnen der Euro spielen in diesem Team.



Die schottische Sophie HOWARD.

OL-Liverpool : 6-0

(Ada HEGERBERG x/2, Eugénie LE SOMMER x/2, Melvine MALARD, Dzenifer MAROZSAN)

Nach der Episode der Erwartung einer Sauerstoffflasche während mehr als einer Stunde, bevor der Anfang seines 1. Matches des Turniers, das Toulouses International Ladies Cup, hat der OL einer schwachen Mannschaft Liverpool leicht verfügt, die noch einen breiten Platz der jungen Generation macht.



Dennoch rechnete der Bestand von Liverpool trotz alledem des Euros international 5 Spielerinnen.



Chamberlain



Greenwood



Stoney



Weir



Van de Sanden



Drei englischen (CHAMBERLAIN, GREENWOOD, STONEY), eine schottische (WEIR) und die niederländische VAN DE SANDE, die vielleicht schon mit dem OL war. Liverpool hat auch 5 andere internationalen (drei englische und zwei walisische).

OL-Manchester City : 2-3 (Camille ABILY x/2)

Die 2 Mannschaften befanden sich 4 Monate danach ½ Finale von Liga der Meisterinnen, die von OL gewonnen ist. OL hat beherrscht, hat 5 Mal die Pfosten berührt, ist eine oder 2 Strafstöße entzogen gewesen aber OL ist aufgemacht gewesen. Der Gnadenstoß am Ende des Matches war beigebende PAULINE BREMER gegeben, wie ein Zeichen nach seiner gezwungenen Abfahrt. Erinnern wir, daß Montpellier diese Mannschaft auf dem Score von 4 - 2 in diesem Turnier beherrscht hatte.



Trotz den Abfahrten Lucy BRONZE oder Kosovare ASLANI, rechnet Manchester City noch zehn internationaler in seinem Bestand, unter dem 8 im Euro anwesend waren (BARDSLEY, HOUGHTON, SCOTT, CHRISTIANSEN, PARRIS, STOKES und ROSS)



Bardsley



Houghton



Scott



Christiansen



Parris



Stokes



J. Ross



Nadia NADIM, die dänische, mußte Liverpool nach dem Ende der NWSL Play-off beitreten. Sie spielt mit Amandine HENRY in Portland.

Es ist zu bemerken, daß während dieser freundschaftlichen Spielen, es vorkommt, daß wir manche kaum bemerkt haben diese Spielerinnen dennoch, die sehr interessant sind, sogar gar nicht, so war die Lyonherrschaft stark, wie am Anfang letzter Jahreszeit.



OL- Freiburg : 1-0

Die zahlreichen im Euro bemerkten Spielerinnen waren anwesend: die Deutsche MAGULL, PETERMAN, SIMON, BENKARTH, KAYIKCI, die Schweizerine Zehnder, die Österreicherische Puntigam und die italienische Torwächterin GIULIANI.



OL- Brescia : 4-0



MARCHITELLI, entscheidende BONANSEA in ihrem linken Korridor während des Euros, CERNOÏA, GAMA, GIRELLI, SABATINO, SALVAÏ, ROSUCCI waren anwesend. Man wird vielleicht die Gelegenheit während die Women Champions League, manche dieser Spielerinnen seitdem zu treffen haben. Während des Euros sie mit der italienischen Auswahl ein besseres Los verdient hätten. Sie sind in der Rundfahrt beseitigt gewesen, den Anfang ihres 1. Spiel gegen Rußland verpasst und ein ungünstiger Schiedsspruch gegen Deutschland zu ertragen. Jedoch, obwohl Brescia die Liga der Meisterinnen diese Jahreszeit spielt, beschließen 5 Spielerinnen, SALVAÏ, GAMA, CERNOÏA, BONANSEA und ROSUCCI sich den Juventus Turino anzuschließen, weil die „Alte Frau“ des italienischen Fußballs sich beim weiblichen Fußball einzusetzen beschließen.



Auf der Straße ... Von Vendenheim, Toulouse bis St Briec

Von dem ersten Vorbereitungsspiel in **Vendenheim**, für die 90 Jahren des Vereins, waren die Fans, Mitgliedern von OL ANG'ELLES Verein, schon da, und sie versprechen sich, dieses Jahr noch einmal, dass sie an allen Spielen seines Teams anwesend sein werden.



Das internationale Turnier, **Toulouse** International Ladies Cup, mit die Anwesenheit von Montpellier, Liverpool und Manchester City hat erlaubt, die Kräfte und die Schwächen der 2 französischen europäischen Vereins am diesem Anfang dieser Jahreszeit schätzen zu gehen, und vor allem, das



Dankeschön und die Bedauern aller Anhänger Pauline BREMER auszudrücken. Die überstürzte und unerwartete Abfahrt hat unter uns viel überrascht und betrübt.



Die Zufälle des Kalenders in der Meisterschaft und die der Coupe de France (Viertel und Finale) haben uns dazu gebracht, sich der Bretagne für das 4. Mal für weniger als 9 Monate anzuschließen.

Nach dem Mont St Michel St Malo, Cap Fréhel, Paimpol haben wir dieses Mal, Zeit, die Luft der Bretagne im Port Dahouet einzusatmen, neben **St Briec**, genommen.



Fast schenkt jede unserer Ankunft in der Bretagne uns das Vergnügen an, Hugues MACIET und einige seiner Spielerinnen, des Verantwortlichen der Frauen-Sektion des FC BRUZ zu treffen, wo Camille ABILY den Fußball angefangen hat.



Auf dem Weg der Rückkehr haben wir dieses Mal beschlossen, auf ihre Einladung zu antworten, die Einrichtungen dieses Vereins des Vorortes von Rennes zu besuchen. Von 6 bis 15 Jahre hat Camille ABILY den Fußball der Johanna von Orleans, der der FC Bruz geworden ist, in Jungenmannschaften ausgeübt, deren ein Kapitän sie im Allgemeinen war.



Ein schwarzweißes Foto zeigt Camille ABILYE in eine ihres erste Teams. Ein Farbfoto zeigt mit der Windel der Mannschaft Frankreichs... Die Gebiete, die Garderoben, die Tribünen sind da immer.



Dieser sympathische und warme Besuch ist in einem wichtigen Moment der wunderbare Fußballs Berufsleben verlaufen: Camille ABILY hat das Ende ihrer internationalen Leben gerade angekündigt, während diese 11. Jahreszeit dem OL könnte die Letzte sein.



Aber viele wünschten zu sehen sie so lange wie möglich weitergehen, und hätten gewünscht daß man sie überzeugen kann, mit der Mannschaft Frankreichs weiterzugehen, weil keine Spielerin scheint heute imstande sie zu ersetzen.



Ergebnisse ... Ersatz - Régional 1



Die Ersatz Team, die in Régional 1 spielt, hat die Rückkehr von Ophélie DREVET, die einige Jahre in ASSE spielte, als Käpitan. Auch ist Bettina MATONDO zurückgekommen. Sie hat eine wenig beweiskräftige Erfahrung in ASPTT Albi gehabt: als das Gesicht durch ein großes Lächeln immer belebt gewesen war, hat sie wiedergefunden. Glück, mit dem OL an Ort und Stelle zu sein.

J1 : **OL B** – FC Chéran

6-0

J2 : Nivolet – **OL B**

3-4

(Emelyne LAURENT x/3, Andrea NORHEIM)



(photos Sylvie Nuzière)

Mit sieben Berufsspielerinnen, Romane BRUNEAU (Kopfverletzt am 8e Minuten und musste das Spiel verlassen), Selma BACHA, Melvine MALARD, Andrea NORHEIM, Emelyne LAURENT, Mylaine TARRIEU und Delphine CASCARINO war ein schwieriges Spiel. Die letzte Spielerin spielte nur die erste Halbspiel und wurde von dem Arzt J.F. LUCIANI sehr beobachtet.

J3 : **OL B** – Chazay d’Azergues **13-1**

(Mylaine TARRIEU x/3, Kheira HAMRAOUI x/3, Emelyne LAURENT x/2, Delphine CASCARINO, Armelle KHELLAS x/2, Bettina MATONDO, Maureen GANDIT)



Vier Berufsspielerinnen (Mylaine TARRIEU, Kheirra HAMRAOUI, Emelyne LAURENT und Delphine CASCARINO) spielt mit Ronald PEDROS als Beobachter diese zweite Spiel.



Ergebnisse ... D1

J1 - **OL-Rodez : 7-0** (Ada HEGERBERG x/4, Eugénie LE SOMER x/2, Kheira HAMRAOUI)

Noch einmal, kannte Rodez gar nicht die Mittellinie überschreiten und musste vor seine Torwächterin verteidigen.



Eines der Hauptinteressen dieses Spieltyps kann nur in der Bereitstellung der Spielsysteme für die zukünftigen Lanzenstecken, und für Ada HEGERBERG und Eugénie LE SOMMER besonders, vor allem liegen, das Vergnügen wiederzufinden, zu kennzeichnen.

Die Mannschaft Rodezes ist in der Zwischenjahreszeit gut erschüttert gewesen, ebenso gut auf den Spielerinnen, wie des Stabes wegen zahlreicher Abfahrten.

	Solène BARBANCE	Chloë BORNES	Audrey CUGAT	Cathy COUTURIER	Océane DANIEL
ABGANGE					
	-> Bordeaux	-> Bordeaux	-> Toulouse	-> Soyaux	-> Fiorentina
	Julie PERRUZETTO	Raquel I. PEGA	E. TYRYSHKINA	Gloria MABOMBA	
ANKÜNFTE					
	<- ASSE	<- Levante	<- Brescia	<- Reims (D2)	

Die Ankunft von Rodez hat wie die letzte Jahreszeit die Gelegenheit darin bestanden, Elise BONET nach Lyon, ihr bildendes Verein, aber dieses Mal zurückkehren zu sehen, das von jetzt an von Sabrina VIGUIER, Trainer-Stellvertreter eingerahmt ist. Grégory MELKO, der neue Trainer ist der aus Yzeure gekommen ist. Nicolas PIRESE, der gehoffte Trainer, hat am Ende, die körperliche Vorbereitung der Mannschaft Tours in der Liga 2 wie neues Projekt gewählt.



Elise BONET

Sabrina VIGUIER

Sabrina VIGUIER hat ihre Berufslaufbahn im Dezember angehalten, mit 36 Jahren.

93 Auswahlen in der Mannschaft Frankreichs,
2 Verbände Meisterinnen mit dem OL, 4 Titel von D1 mit dem OL, 3 mit Toulouse, 3, Coupe de France mit dem OL, 2 mit Montpellier, 1 mit Toulouse.

Sie hat beschlossen das Höhere Staatsdiplom zu verbringen. Das erlaubt, in der Hand eine Mannschaft Frauen D1 zu nehmen. Der aus der Gegend von Rodez stammendes Verein hat ihr die besten Bedingungen vorgeschlagen, um seine Bildung und die erste Erfahrung auf dem Sitz auszusöhnen, den Neuen Trainier zu unterstützen.

Eine neue Fahne in den Tribünen, dem Kreuz von St Georges von England unterstrich das offizielle Anfangen von Lucy BRONZE, die durch 1. entscheidende Vorlage für Ada HEGERBERG gekennzeichnet. Auch können wir Josée (Mutti von Elodie THOMIS) sehen, die die vier Spielerinnen aus dem Martinique Insel zu ermutigen.



J2 - Guingamp-OL : 0-5

(Eugénie LE SOMMER, Wendie RENARD, Saki KUMAGAÏ (penalty), Ada HEGERBERG, Dzsenerifer MAROZSAN)

Unter dem Namen En Avant Guingamp, dem Einordnen in den 6 letzten Jahreszeiten: 6, 7, 5, 5, 8 und 6.. Guingamp ist einen guten Wert, der zu den „Aufsehen“ fähiger D1 ist ... Im Unterschied zum PSG oder Juvisy die letzte Jahreszeit schien OL jedoch geschützt gegen ein Mißgeschick, selbst wenn der Sieg 5-0 im Coupe de France am Januar war lang gewesen sich abzuzeichnen...



Eines Anfangs fast ausgeglichenen Spiels, Zeit, daß OL gelingt, das Spiel mehr zu stellen, und das Spielmarke aufmacht, dann, hat man nicht die Mannschaft Guingamp erkannt, weil sie dagegen nicht gefährlich sein konnte, und die bis Ende des Spieles ertragen hat, ohne kommen zu können, Sarah BOUHADDI zu beunruhigen.

Während Lucy BRONZE den Eindruck schon gibt, in der Mannschaft schon immer zu sein, war das 1. Mal für Shanice VAN DE SANDEN.



SAKI : 20 / 20

Gegen Solène DURAND, sie hat ihren auf 20 Elfmeter 20 verwandelt. Seit 2013 zieht sie sie : 3 in Women's Champions League, 15 in D1F und 2 in Coupe de France. (Sie hatte nur ein Elfmeterschießen nicht verwandelt in Coupe de Frances Finale gegen das PSG in Vannes).



Viele Sachen haben sich auf der Seite des OL verändert, mit dem ganzen technischen Stab anzufangen. Guingamp, selbst wenn Sarah M'BAREK auf viele Veränderungen hinweist, es gab, dennoch eine ziemlich große Stabilität, was ein Vorteil am Anfang der Jahreszeit sein können hätte.

	Solène DURAND	C.F.M. TCHENO	Maryne GIGNOUX	Salma AMANI
ANKÜNFTE				
	<- Montpellier	<- Arras (D2)	-> Fleury 91	-> Fleury 91
	(Abgänge : Soazig Quéro ->La Roche sur Yon, Maëlys Nieto->Plérin FC, Océane Ringenbach -> Saint-Malo)			

Für diese St Brieuc gekommene Nachricht befanden sich Liebhaber und Spezialisten von Pfannkuchen / Würsten.



Die Fahne von La Martinique Insel hatte sich der bretonischen Fahne von Umstand, weil den auch daher Antillischen Zahl im Bestand angeschlossen waren.

J3 – **OL-PFC : 9-2**

(Eugénie LE SOMMER x/2, Ada HEGERBERG x/2, Camille ABILY x/2, Eigentoren Declercq, Butel, Deville) Am Anfang dieser neuen Jahreszeit für dieses 2. Heimspiel, ist alles verwirklicht gewesen, damit das " Rot und das Blau " wird immer deutlicher und als die Gesänge immer stärker alles hallen längs des Matches in den Tribünen.



Paris FC wird eine schwere Niederlage und sehr geholfen die „Lyoneren“ ertragen haben, 3 Eigentoren kennzeichnend, von dem einer sehr früh im Spiel, das den Zähler freigeben hat. Dann, ohne eine totale Beherrschung auf dem Spiel zu haben, hat OL stets in Schwierigkeiten die pariserische Mannschaft in jedem Tiefe Ball gelegt.



Dennoch die Besuchende Mannschaft rechnet nur Internationale, U19 fast, der der ehemalige Mannschaft Frankreichs A oder junge des Ära Corinne Diacre ...

Die Verwaltungsstrukturen haben viel geändert: das Verein von Juvisy vom Paris Football Club aufgesogen gewesen ist. Dagegen ist der Bestand der Mannschaft verhältnismäßig konstant geblieben, mit vielen Verlängerungen von Verträgen: SOYER, de ALMEIDA, VAYSSE, BENAMEUR, BILBAULT, DECLERCQ, CATALA, BUTEL und Gaëtane THINEY, die ihre 10ste Jahreszeit mit ihrem Verein.

Außer Sandrine DUSSANG, die ihre Berufslaufbahn haltet, ist Kadidiatou DIANI der einige wichtige Ausgang.



Kadidiatou DIANI

Ami OTAKI

Anissa LAHMARI

Inès KORE

ABGANGE



->PSG

ANKÜNFTE



<- Reading / PSG



<- Issy

Diese Begegnung ist durch einige Rückkehr, Céline DEVILLE gekennzeichnet gewesen, Ami OTAKI, Estelle CASCARINO auf ihr Lyonländereien, sowie derjenige von Delphine CASCARINO, die in der Mannschaft nach ihrer Verletzung zuruckkam: Die Spielerinnens Mutti saß in einer Zwickmühle, weil haben die beiden Zwillingsschwestern eine in jeder Mannschaft, auch wenn direkt daher nicht befunden Gegenüberstellung, jede in einem entgegengesetzten Korridor.



Wendie RENARD spielte nicht und das Tor auf eine Ecke Das hat gezeigt, wie sie an der Mannschaft fehlte.
Viele Unterstützungen kamen ihm Tribünen, von den Fans, von Jean-Michel AULAS und auch Thierry BRAILLARD, ehemalige Sportsstaatssekretär.



Anwählen... Mannschaft Frankreichs A

Amtshalber bezeichnet, wird Frankreich nur freundschaftliche Matche haben, bis zur Weltmeisterschaft zu wetteifern. Eine Probezeit hat für Corinne DIACRE angefangen, die mit Auswahlen unter anderen der Schrumpfung des Postens von Kapitän von Wendie RENARD, für in 1. Zeit von Laura GEORGES, mit einer Übergabe im Grund ihres Spieles sogar mit seiner Investition. Auch ein Interview der Auswählerin zeichnete ein „Projekt, auf das man vergangen hofft.

Wie dem auch sei wird Eugénie LE SOMMER die entscheidendste Spielerin dieses 1. internationalen Waffenstillstandes gewesen sein: Auf den vier Toren verwickelt, hat Eugénie Le SOMMER eins damit am Ende der schönsten gemeinsamen Handlung gekennzeichnet, von der sie am Anfang war, hat zwei entscheidende Vorlagen befreit, die ebenfalls die Schützin der Ecke der zurückliegenden eingereichten zu Amandine HENRY für Laura GEORGES war.



Frankreich – Chili : **1-0** Tor : Viviane Asseyi
nach ein Zentrumschuss von Eugénie LE SOMMER.
Frankreich -Spanien : **3-1** Toren : Eugénie LE SOMMER, Laura Georges,
Ouleye Saar nach Ecke von Eugénie LE SOMMER.

Nächten Spielen während Sportive Stillstand von Oktober und November:

Freitag 20. Oktober:	Frankreich-England
Montag 23. Oktober:	Frankreich- Ghana
Freitag 24. November:	Frankreich- Deutschland
Montag 27. November:	Frankreich- Schweden

Andere Lyonere waren durch die internationalen Spiele betroffen:

Dienstag 19. September:	England -Russland :	6-0 (mit einem Tor von Lucy BRONZE)
Samstag 16. September:	Deutschland -Slowenien:	6-0

(mit einem Elfmeter von Dzsenifer MAROZAN, die auch beste Spielerin von Deutschland gefeiert war)
Dienstag 19. September: Tscheche Republik-**Deutschland**: **0-1**

Freundlich Spiel : **Niederlande**- Belgien: **2-1** (Tor von Shanice VAN DER SANDEN)

Die Akte... Die Trainerinnen

OL hat mit Guingamp die einzige Mannschaft D1 mit einer Trainerin in seinem Kopf gerade getroffen. " Während mehrerer Jahreszeiten, ich war keine Einzige, kommt das von einem Kompetenzproblem. " Sarah ICH ist BAREK des DEPF (Diplôme d'Entraîneur-e Professionnel de Football) jetzt verbeamtet. 2015 erklärte sie auch in diesem Interview im "Telegramm" von Brest: " Ich hätte gern, daß man sich an mich erinnert wie an der ersten Frau".

Ehemalige internationale (18 Auswahlen). Das ist noch einmal Loulou Nicollin, der sie als Trainerin in 2006 gelegt hat, der sie, nach einer Mutterschaft und eine Transplantation von Niere ihre Berufslaufbahn von Spielerin zu unterbrechen dazu führt.

Mit 39 Jahren ist **Sarah M'BAREK** 6 Jahre wie Trainerin in Montpellier, das ist sein 5. Jahr in Guingamp vorbeigegangen.



Eine Glasdecke bei der ehemaligen Trainerin dem Verein von Clermont in der Liga 2 (Männer) überschritten, ist **Corinne DIACRE** an der Spitze der Mannschaft Frankreichs als Nachfolgerin für Olivier ECHOUAFNI gerade genannt, um die Weltmeisterschaft 2019 in Frankreich vorzubereiten.

Sie war die 1. Frau gewesen, den DEPF zu erhalten.

121 Auswahlen in der Mannschaft Frankreichs (14 Ziele); sie hat ihre ganze Karriere beruflicher Spielerin in Soyaux vom 1988 bis 2007 gemacht. Ihre Karriere, die durch einen Bruch der Bänder unterbrochen ist. Ehemalige Trainerin von Soyaux vom 2007 bis 2013, und ehemalige Helferin von Bruno Bini in selber Zeit.

Sarah M'BAREK wünschte, daß " man sagen kann, daß sie mit Corinne DIACRE den Weg geöffnet hatte und Neid anderen Frauen gegeben hatte, zu Trainer zu sein".

Man sieht in diesem Jahr mehrere ehemalige Internationale, die sich in diesem Weg verpflichten.

Im D1 hat Sabrina VIGUIER, die wie Trainerin-Stellvertreter mit Rodez arbeitet, beschließt der Diplôme d'Etat Supérieur (DES) zu gehen, das erlaubt, in der Hand eine Frauen-Mannschaft der D1 zu nehmen.

Im D2 ist Ophélie MEILLÉROUX Trainerin-Stellvertreter von neuem Trainer von Yzeure, Dominique MORABITO, hinzugefügt (eine Spielerin bleibend).

Maria PAPAIX ist eine Trainerin-Spielerin der ESAP Metz. Claire GERMAIN trainiere Le Mans und Amandine MIQUEL rüstet ihr mit Reims aus.

Auf dem europäischen Niveau hat **Sarina WIEGMAN**, nur 6 Monate nach seiner Diensteinnahme, die Mannschaft der Niederlande bis zum Europatitel geführt.



Für den Euro, der in diesem Sommer verlaufen ist, auf den 16 Mannschaften, waren 6 von einer Frau, 10 von einem Mann leiten.



Pia Sundhage(SWE)



Steffi JONES (DEU)



M. VOSS-T.(SUI)



Anna SIGNEUL (SCO)



Elena FOMINA (RUS)

Aber seit dem Ende des Euros haben gewisse Anzahl von den Veränderungen stattgefunden.



Die ehemalige Trainerin von Brescia (in Vorbereitung die letzte Jahreszeit getroffen) hat Cabrini an der Spitze der italienischen Auswahl ersetzt.

Antonio CABRINI -> Milena BERTOLINI (Italien)

Aber auch :

Olivier ECHOUAFNI -> Corinne DIACRE (Frankreich)

Pia SUNDHAGE -> Peter GERGARDSSON (Sweden)

Anna SIGNEUL -> Shelley KERR (Schottland)

Nils NIELSEN -> Soren RANDA-BOLT (Dänemark)

Mark SAMPSON -> ? (England)

Es geben zurzeit 7 Frauen auf 15, wer von Mannschaften des Euros im Platz ist Coachs.

Immer mehr, der weibliche oder männliche Coach, das wird nicht mehr sein.

Sarah M'BAREK: „Die Frauen pfeifen auf das Geschlecht des Coaches von jetzt an. Was sie interessiert, besteht darin, mit jemandem fortzuschreiten, der die Kompetenzen hat, um ihnen zu helfen, es zu machen. " (So Fußball, 2015)

Was von jetzt an bedeutet, das ist die Kompetenz und die Kenntnis des Frauen Fußballs, das ist die Philosophie und die Politik gewählt, die oder nicht zu den Leistungen und zum guten Einklang in der Mannschaft führen.